

Zeitschrift: Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz
Herausgeber: Internationales Komitee vom Roten Kreuz
Band: - (1961)

Rubrik: Amerika

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Insgesamt gelangten rund 200.000 Menschen in den Genuss dieser Leistungen. Jeder erhielt bei der ersten Verteilung den Gegenwert von 300 Schweizer Franken. Bei der Verteilung des Restbetrags an eine ebenso grosse Anzahl Personen hätte jeder nur einen ganz unbedeutenden Anteil erhalten. Daher beschlossen die beteiligten Mächte, diesen Saldo bedürftigen ehemaligen Gefangenen zur Verfügung zu stellen oder ihn für andere Zwecke der Sozialfürsorge zu verwenden.

A M E R I K A

Kuba

Das IKRK versuchte wiederholt, einen Delegierten zum Besuch der infolge der Ereignisse verhafteten Personen nach Kuba zu entsenden. Leider blieben alle Schritte, die es auf Grund der ihm von verschiedenen Seiten zugegangenen Anträge auf Intervention sowohl bei der Regierung von Havanna als auch beim Kubanischen Roten Kreuz unternahm, bisher erfolglos. Nichtsdestoweniger konnte es auf anderen Gebieten mit der nationalen Gesellschaft dieses Landes zum Wohle vieler Menschen zusammenarbeiten.

*

*

*

Um die Bande mit dem amerikanischen Kontinent zu festigen, beauftragte das IKRK einen seiner Vertreter mit einer Mission in den mittelamerikanischen Ländern. Der Delegierte P. Jequier besuchte Venezuela, Ekuador, Kolumbien, die Dominikanische Republik, Haiti, Kosta Rika, Nikaragua, Guatemala und Mexiko. In jedem dieser Länder hatte er nutzbringende Besprechungen mit den Leitern der dortigen Rotkreuzgesellschaften, die ihn aufs wärmste empfingen. Ferner traf er mit Vertretern einiger Regierungen zusammen.